



Staatsexamensprüfung Fachdidaktik Deutsch: mögliche Schwerpunktthemen

mögliche Schwerpunktthemen	Literaturhinweise (Vorschläge)	Bereich	Prüferinnen
<p>Lesekompetenz / Leseförderung (literaturdidaktische Ausrichtung)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Begriff Lesekompetenz – Auswirkungen von PISA 2000 – Vergleich und Bewertung verschiedener Modelle – Begriff Leseförderung unter Berücksichtigung verschiedener Konzepte – Säulen der schulischen Leseförderung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rosebrock, Cornelia/Nix, Daniel (2020): Grundlagen der Lesedidaktik und der systematischen schulischen Leseförderung. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 2. Rieckmann, Carola (2020): Grundlagen der Lesedidaktik. Band 2: Eigenständiges Lesen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 3. Garbe, Christine (2020): Lesekompetenz fördern. Ditzingen: Reclam. 4. Lenhard, Wolfgang (2019): Leseverständnis und Lesekompetenz: Grundlagen – Diagnostik – Förderung. Stuttgart: Kohlhammer. 5. Bertschi-Kaufmann, Andrea/ Graber, Anja (Hrsg.) (2016): Lesekompetenz – Leseleistung – Leseförderung. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 6. Philipp, Maik (2015): Lesestrategien. Bedeutung, Formen, Vermittlung. Weinheim: Beltz. 7. Philipp, Maik/Schilcher, Anita (Hrsg.) (2012): Selbstreguliertes Lesen. Ein Überblick über wirksame Leseförderansätze. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 	Literaturdidaktik	Sieger, Sosna

<p>Lesekompetenz (sprachdidaktische Ausrichtung)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Lesekompetenzmodell nach Rosebrock/Nix – Lesesozialisation – Lesestrategien (Sachtexte) – Wortschatz und Leseleistung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 8. Rosebrock Cornelia/ Nix, Daniel/Rieckmann, Carola/Gold, Andreas (2011): Leseflüssigkeit fördern: Lautleseverfahren für die Primar- und Sekundarstufe. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 9. Garbe, Christine/ Holle, Karl/Jesch, Tatjana (2010): Texte lesen: Textverstehen – Lesedidaktik – Lesesozialisation. Paderborn: Schöningh UTB. 10. Schiefele, Ulrich/ Artelt, Cordula/Schneider, Wolfgang/Stanat, Petra (Hrsg.) (2004): Struktur, Entwicklung und Förderung von Lesekompetenz. Vertiefende Analysen im Rahmen von PISA 2000. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften. 11. usw. <ol style="list-style-type: none"> 1. Rosebrock, Cornelia/Nix, Daniel (2020): Grundlagen der Lesedidaktik. 9. Auflage. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 2. Afflerbach, Peter/Pearson, P. David/Paris, Scott (2008): Clarifying Differences Between Reading Skills and Reading Strategies. <i>The Reading Teacher</i>, 61(5). S. 364–373. 3. Garbe, Christine/ Holle, Karl/Jesch, Tatjana (2009): Texte lesen. Textverstehen. Lesedidaktik. Lesesozialisation. 2. Auflage. Paderborn: Schöningh. 4. Lenhard, Wolfgang (2019): Gegenwärtiger Stand der empirischen Unterrichtsforschung zur Vermittlung von Lesekompetenz. In: Kämper-van den Boogaart, Michael/Spinner, Kaspar H. (Hrsg.): Lese- und Literaturunterricht. Teil 2: Kompetenzen und Unterrichtsziele, Methoden und Unterrichtsmaterialien. Baltmannsweiler: Scheider. S. 305–329. 	<p>Sprachdidaktik</p>	<p>von Dall´Armi</p>
--	--	-----------------------	----------------------

	<ol style="list-style-type: none"> 5. Philipp, Maik/Schilcher, Anita (Hrsg.) (2012): Selbstreguliertes Lesen. Ein Überblick über wirksame Förderansätze. Seelze: Klett. 6. Richter, Karin/Plath, Monika (2012): Lesemotivation in der Grundschule. Empirische Befunde und Modelle für den Unterricht. 3. Auflage. Weinheim u.a.: Beltz. 7. Schilcher, Anita/Wild, Johannes (2019): Lesestrategien vermitteln – mit Geduld und Fingerspitzengefühl. Grundschule, 4. S. 24-26. 8. Hußmann, Anke/Wendt, Heike/Bos, Wilfried/Bremerich-Vos, Albert/Kasper, Daniel/Lankes, Eva-Maria/McElvany, Nele/Stubbe, Tobias C./Valtin, Renate (Hrsg.) (2017): IGLU 2016. Lesekompetenzen von Grundschulkindern in Deutschland im internationalen Vergleich. Münster u.a.: Waxmann. 9. Reiss, Kristina/Weis, Mirjam/Klieme, Eckhard/Köller, Olaf (Hrsg.) (2019): PISA 2018. Grundbildung im internationalen Vergleich. Münster: Waxmann. 10. usw. 		
<p>Lesesozialisation / Leseförderung</p> <ul style="list-style-type: none"> – Mehrebenenmodell der Lesesozialisation – prototypischer Verlauf – Einflussfaktoren – Lesemodi – Begriff Leseförderung unter Berücksichtigung verschiedener Konzepte – Säulen der schulischen Leseförderung 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rosebrock, Cornelia/Nix, Daniel (2020): Grundlagen der Lesedidaktik und der systematischen schulischen Leseförderung- Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 2. Rieckmann, Carola (2020): Grundlagen der Lesedidaktik. Band 2: Eigenständiges Lesen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 3. Garbe, Christine (2020): Lesekompetenz fördern. Ditzingen: Reclam. 4. Graf, Werner (2018): Die biografische Wirkung der Literatur. Mit einer Einführung in die qualitative biografische Leseforschung. Münster: LIT. 	Literaturdidaktik	Sieger, Sosna

<p>– usw.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 5. Bertschi-Kaufmann, Andrea/Graber, Anja (Hrsg.) (2016): Lesekompetenz – Leseleistung – Leseförderung. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 6. Philipp, Maik/Schilcher, Anita (Hrsg.) (2012): Selbstreguliertes Lesen. Ein Überblick über wirksame Leseförderansätze. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 7. Philipp, Maik (2011): Lesesozialisation in Kindheit und Jugend: Lesemotivation, Leseverhalten und Lesekompetenz in Familie, Schule und Peer-Beziehungen, Stuttgart: Kohlhammer. 8. Graf, Werner (2011): Lesegenese in Kindheit und Jugend. Einführung in die literarische Sozialisation. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 9. Garbe, Christine/Holle, Karl/Jesch, Tatjana (2010): Texte lesen: Textverstehen – Lesedidaktik – Lesesozialisation, Paderborn: Schöningh UTB. 10. Garbe, Christine/Philipp, Maik/Ohlsen, Nele (2009): Lesesozialisation. Ein Arbeitsbuch für Lehramtsstudierende. Paderborn: Ferdinand Schöningh. 11. Groeben, Norbert/Hurrelmann, Bettina (Hrsg.) (2004): Lesesozialisation in der Mediengesellschaft. Ein Forschungsüberblick, Weinheim und München: Juventa. 12. usw. 		
<p>Umgang mit dramatischen Texten – Gattungs- und Rezeptions- besonderheiten – Stellenwert in den Rahmenplänen – Konzepte und Methoden – Beispielanwendung – usw.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. von Brand, Tilman (2020): Ganzschriften im Deutschunterricht: Mittelfristige Unterrichtsplanung zu Romanen, Novellen, Dramen und Graphic Novels. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 2. Lange, Günter/Petzoldt, Leander (2016): Textarten - didaktisch. Grundlagen für das Studium und den Literaturunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 3. Weiler, Christel/Roselt, Jens (2017): Aufführungsanalyse. Eine Einführung, Tübingen: A. Francke Verlag. 	<p>Literaturdidaktik</p>	<p>Sieger, Sosna</p>

	<ol style="list-style-type: none"> 4. Denk, Rudolf/Möbius, Thomas (2017): Dramen und Theaterdidaktik. Eine Einführung. Berlin: Erich Schmidt Verlag. 5. Paule, Gabriele (2010): Didaktik und Ästhetik des Theaters. Lesen und Verstehen theatraler Texte. In: Frederking, Volker (Hrsg.): Taschenbuch des Deutschunterrichts. Band 2. Literatur- und Mediendidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. S. 159-179. 6. Paule, Gabriele (2009): Kultur des Zuschauens. Theaterdidaktik zwischen Textlektüre und Aufführungsrezeption. Hochschulschrift: Medien im Deutschunterricht. Beiträge zur Forschung. Band 6. München: Kopaed. 7. Waldmann, Günter (2008): Produktiver Umgang mit dem Drama. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 8. Scheller, Ingo (2008): Szenische Interpretation von Dramentexten. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 9. Lösener, Hans (2007): Konzepte der Dramendidaktik. In: Lange, Günter/Weinhold, Swantje (Hrsg.): Grundlagen der Deutschdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag, S. 297-318. 10. Bogdal, Klaus-Michael/Kammler, Clemens (2006): Dramendidaktik. In: Bogdal, Klaus-Michael/Kammler, Clemens (Hrsg.): Grundzüge der Literaturdidaktik. München: dtv. S. 177-189. 11. usw. 		
<p>Umgang mit lyrischen Texten</p> <ul style="list-style-type: none"> – Gattungs- und Rezeptionsbesonderheiten – Konzepte und Methoden – Auswendigsprechen von Gedichten – Beispielanwendung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Brune, Carlo/Theilen, Ines (Hrsg.) (2019): Wellenritt in riffreicher Zone: Gegenwartslyrik im Unterricht. Trier: Wissenschaftlicher Verlag. 2. Gans, Michael/Pfäfflin, Sabine/Schmid, Thomas (Hrsg.) (2018): Lyrik verstehen – verfassen – vermitteln. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 3. Praxis Deutsch 286 (2021): Lyrik und Lyriks. 4. Anders, Petra (2015): Poetry Slam im Deutschunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 	Literaturdidaktik	Sieger, Sosna

	<ol style="list-style-type: none"> 5. Anders, Petra (2013): Lyrische Texte im Deutschunterricht. Grundlagen, Methoden, multimediale Praxisvorschläge. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 6. Anders, Petra (2011): Poetry Slam. Unterricht, Workshops, Texte und Medien. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 7. Franz, Kurt/Hochholzer, Rupert (2010): Lyrik im Deutschunterricht. Grundlagen – Methoden – Beispiele. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 8. Praxis Deutsch 213 (2009): Lyrik verstehen. 9. Lösener, Annegret (2007): Gedichte sprechen. Ein didaktisches Konzept für alle Schularten. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 10. Pichotky, Susanne (2005): Aktuelle deutschsprachige Rock- und Popmusik im Lyrikunterricht der Sekundarstufe I. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 11. Waldmann, Günter (1998): Produktiver Umgang mit Lyrik. Eine systematische Einführung in die Lyrik, ihre produktive Erfahrung und ihr Schreiben. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 12. Spinner, Kaspar H. (1997): Umgang mit Lyrik in der Sekundarstufe I. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 13. usw. 		
<p>Umgang mit narrativen Texten</p> <ul style="list-style-type: none"> – Begriff Narrationskompetenz nach Leubner und Saupe – Gattungs- und Rezeptionsbesonderheiten – Prinzipien bzgl. Textauswahl 	<ol style="list-style-type: none"> 1. von Brand, Tilman (2020): Ganzschriften im Deutschunterricht: Mittelfristige Unterrichtsplanung zu Romanen, Novellen, Dramen und Graphic Novels. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 2. Leubner, Martin/Saupe, Anja (2017): Erzählende Texte im Deutschunterricht und Textanalyse. Eine Didaktik der Textanalyse mit Sequenzvorschlägen für den Erwerb textanalytischer Kompetenzen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 3. Praxis Deutsch 249 (2015): Neueste Kurzprosa. 	Literaturdidaktik	Sieger, Sosna

<ul style="list-style-type: none"> – Differenzierung narrative Kurzformen und narrative Langformen – Schwierigkeitsbestimmung – Konzepte und Methoden – Beispielanwendung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 4. Bekes, Peter (2015): Novellen und Erzählungen. Grundlagen, Methoden, Unterrichtsvorschläge. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 5. Spinner, Kaspar H. (2014): Kurzgeschichten – Kurze Prosa: Grundlagen – Methoden – Anregungen für den Unterricht. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 6. Wrobel, Dieter (2013): Romane von Kafka bis Kehlmann. Literarisches Lernen in der Sekundarstufe I und II. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 7. Leubner, Martin/Saupe, Anja (2012): Erzählungen in Literatur und Medien und ihre Didaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 8. Pfäfflin, Sabine (2010): Auswahlkriterien für Gegenwartsliteratur im Deutschunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 9. Saupe, Anja (2007): Epische Texte und ihre Didaktik. In: Lange, Günter/Weinhold, Swantje (Hrsg.): Grundlagen der Deutschdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 10. Köster, Juliane (2005): Wodurch wird ein Text schwierig? Ein Test für die Fachkonferenz. In: Deutschunterricht 5/2005, S. 34-39. 11. usw. 		
<p>Umgang mit Sachtexten</p> <ul style="list-style-type: none"> – Gattungs- und Rezeptionsbesonderheiten – Sachtexte und PISA – Kriterien einer ergiebigen Sachtextarbeit – Kriterien der Textauswahl – Konzepte und Methoden – Lesestrategien – Beispielanwendung 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schmitz, Anke (2021): Vermittlung von Lesestrategien im Umgang mit Sachtexten im Deutschunterricht. In: Gailberger, Steffen/Sappok, Christopher (Hrsg.): Weiterführende Grundlagenforschung in Lesedidaktik und Leseförderung. Theorie – Empirie – Anwendung. Open Access verfügbar unter https://www.doi.org/10.46586/SLLD.189. 2. Philipp, Maik (2015): Lesestrategien. Bedeutung, Formen und Vermittlung. Weinheim/Basel: Beltz Juventa. 3. Praxis Deutsch 251 (2015): Materialgestütztes Schreiben. 4. Der Deutschunterricht 6 (2013): Didaktik der Sachtexte. 	Literaturdidaktik	Sieger, Sosna, von Dall'Armi

<p>– usw.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 5. Fix, Martin/Jost, Roland (Hrsg.) (2010): Sachtexte im Deutschunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 6. Baumann, Jürgen (2009): Sachtexte lesen und verstehen. Grundlagen – Ergebnisse – Vorschläge für einen kompetenzorientierten Unterricht. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 7. Studienseminar Koblenz (2009): Sachtexte lesen im Fachunterricht der Sekundarstufe. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 8. Rosebrock, Cornelia (2007): Anforderungen von Sach- und Informationstexten; Anforderungen literarischer Texte. In: Bertschi-Kaufmann, Andrea (Hrsg.): Lesekompetenz – Leseleistung – Leseförderung. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. S. 50-65. 9. Klute, Wilfried (2006): Sachtexte erschließen. Grundlagen, Texte und Arbeitshilfen für den Deutsch-Unterricht der Sekundarstufe I. Berlin: Cornelsen. 10. Hummelsberger, Siegfried (2003): „Sachtext-Leser“ oder „Sach-Bearbeiter“? Wie sachdienlich ist die Rede von Sachtexten in eigener Sache? In: Abraham, Ulf/Bremerich-Vos, Albert/Frederking, Volker/Wieler, Petra (Hrsg.): Deutschdidaktik und Deutschunterricht nach PISA. Freiburg im Breisgau: Fillibach Verlag. S. 330-346. 11. usw. 		
<p>Konzept des handlungs- und produktionsorientierten Literaturunterrichts – Entstehungshintergrund – Anliegen – Vertreter – Methoden/Verfahren – Bewertung</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Praxis Deutsch 276 (2019): Handlungs- und Produktionsorientierung. 2. Waldmann, Günter (2006): Produktiver Umgang mit Literatur im Unterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 3. Spinner, Kaspar H. (2006): Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht. In: Bogdal, Klaus-Michael/Korte, Hermann (Hrsg.): Grundzüge der Literaturdidaktik. München: dtv. S. 247-257. 	<p>Literaturdidaktik</p>	<p>Sieger, Sosna</p>

<ul style="list-style-type: none"> – Stellung zum textnahen Lesen – Beispielanwendung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 4. Spinner, Kaspar H. (2008): Handlungs- und produktionsorientierte Verfahren im Literaturunterricht. In: Kämper-van den Boogaart, Michael (Hrsg.): Deutschdidaktik. Berlin: Cornelsen. S. 184-198. 5. Paefgen, Elisabeth K. (2008): Textnahes Lesen und Rezeptionsdidaktik. In: Kämper-van den Boogaart, Michael (Hrsg.): Deutschdidaktik. Berlin: Cornelsen. S. 199-215. 6. Fritzsche, Joachim/Krepelmann, Anita/Tosun, Claudia/Zaborowski, Katrin (2006): Literaturunterricht kontrastiv. Der handlungs- und produktionsorientierte Literaturunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 7. Abraham, Ulf/ Kepser, Matthis (2006): Literaturdidaktik Deutsch. Berlin: Erich Schmidt Verlag. 8. Sonderheft Praxis Deutsch (2000): Handlungsorientierter Literaturunterricht. Friedrich Verlag. 9. Fingerhut, Karlheinz/Belgrad, Jürgen (Hrsg.) (1998): Textnahes Lesen. Annäherungen an Literatur im Unterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 10. Haas, Gerhard (1997): Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 11. usw. 		
<p>Konzept des integrativen Deutschunterrichts (literaturdidaktische oder sprachdidaktische Ausrichtung)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Entstehungshintergrund, – Anliegen und Prinzipien – Bewertung – Beispielanwendung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Abraham, Ulf (2022): Integrativer Deutschunterricht. In: von Brand, Tilman/Kilian, Jörg/Sosna, Anette/Riecke-Baulecke, Thomas (Hrsg.): Basiswissen Lehrerbildung. Deutsch unterrichten. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett, S. 348-360. 2. Bredel, Ursula/Pieper, Irene (2021): Integrative Deutschdidaktik. Stuttgart: UTB. 3. Koch, Florian (2016): Gesprächskompetenz vermitteln im integrativen Deutschunterricht. Eine Analyse des Potenzials 	<p>Literaturdidaktik oder Sprachdidaktik</p>	<p>Sieger, Sosna, von Dall'Armi</p>

	<p>des dramatischen Dialogs in der Sekundarstufe II. Frankfurt am Main: Peter Lang.</p> <ol style="list-style-type: none"> 4. Musan, Renate/Schneider, Stefan (2016): Literarische Analyse ohne Grammatik ist wie ein Storch auf einem Bein. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 5. Klotz, Peter (2008): Integrativer Deutschunterricht. In: Kämper-van den Boogaart, Michael (Hrsg.): Deutschdidaktik. Berlin: Cornelsen. S. 58-71. 6. Ossner, Jakob (2008): Sprachdidaktik Deutsch. Paderborn: Schöningh. 7. Abraham, Ulf/Kepser, Matthis (2006): Literaturdidaktik Deutsch. Eine Einführung. Berlin: Erich Schmidt Verlag. 8. Czech, Gabriele/Volmert, Johannes (Hrsg.) (2003): Schreiben im integrativen Deutschunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 9. usw. 		
<p>Kinder- und Jugendliteratur</p> <ul style="list-style-type: none"> – Begriff und Wesensbestimmung – Aufgaben von Kinder- und Jugendliteratur in der Geschichte der Kinder- und Jugendliteratur – Kinder- und Jugendliteratur im Deutschunterricht: Leseförderung und literarische Bildung – Beispielanwendung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Standke, Jan (2022): Kinder- und Jugendliteratur. In: von Brand, Tilman/Kilian, Jörg/Sosna, Anette/Riecke-Baulecke, Thomas (Hrsg.): Basiswissen Lehrerbildung. Deutsch unterrichten. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. S. 125-140. 2. Ewers, Hans-Heino (2021): Theorie der kinder- und jugendliterarischen Kommunikation. Eine Grundlegung. Basel/Berlin: Schwabe Verlag. 3. Kurwinkel, Tobias/Schmerheim, Philipp (Hrsg.) (2020): Handbuch Kinder- und Jugendliteratur. Stuttgart: J.B. Metzler. 4. Braun, Anna (Hrsg.) (2020): Bildung in und mit Texten der Kinder- und Jugendliteratur. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 5. Weinkauff, Gina/von Glasenapp, Gabriele (2017): Kinder- und Jugendliteratur. Stuttgart: UTB. 	Literaturdidaktik	Sieger, Sosna

	<ol style="list-style-type: none"> 6. Lange, Günter (Hrsg.) (2012): Kinder- und Jugendliteratur der Gegenwart. Grundlagen, Gattungen, Medien, Lesesozialisation und Didaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 7. Rauch, Marja (2012): Jugendliteratur der Gegenwart. Grundlagen, Methoden, Unterrichtsvorschläge. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 8. Ewers, Hans-Heino (2012): Literatur für Kinder und Jugendliche. Eine Einführung. Paderborn: Wilhelm Fink. 9. Lange, Günter (2012): Erwachsen werden. Jugendliche Adoleszenzromane im Deutschunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 10. Praxis Deutsch 224 (2010): Kinder- und Jugendliteratur nach 2000. 11. usw. 		
<p>Literarische Kompetenz / Bildung</p> <ul style="list-style-type: none"> – Begriff – Modellierungen – Messbarkeit – Abdeckung durch Bildungsstandards – Beispielanwendung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bertschi-Kaufmann, Andrea (2022): Literarische Bildung. Neu im Fokus: Text- und Medienvielfalt im Unterricht der Sekundarstufe I. Hannover: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 2. Spinner, Kaspar H. (2022): Literarisches Lernen. Aufsätze. Ditzingen: Reclam. 3. Wrobel, Dieter (2022): Literarisches Lernen. In: von Brand, Tilman/Kilian, Jörg/Sosna, Anette/Riecke-Baulecke, Thomas (Hrsg.): Basiswissen Lehrerbildung. Deutsch unterrichten. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. S. 141-155. 4. Boelmann, Jan M./König, Lisa (2020): Literarische Kompetenz messen, literarische Bildung fördern. Das BOLIVE-Modell. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 5. Praxis Deutsch 280 (2020): Gespräche über Literatur. 6. Heizmann, Felix/Mayer, Johannes/Steinbrenner, Marcus (Hrsg.) (2019): Das Literarische Unterrichtsgespräch. Didaktische Reflexionen und empirische Rekonstruktionen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 	Literaturdidaktik	Sieger, Sosna

	<ol style="list-style-type: none"> 7. Schilcher, Anita/Pissarek, Markus (Hrsg.) (2018): Auf dem Weg zur literarischen Kompetenz. Ein Modell literarischen Lernens auf semiotischer Grundlage. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 8. Boelmann, Jan M. (2018): Literarisches Verstehen. In: Boelmann, Jan. M. (Hrsg.): Empirische Forschung in der Deutschdidaktik. Band 3. Forschungsfelder. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. S. 203-220. 9. Härle, Gerhard/Steinbrenner, Marcus (Hrsg.) (2014): Kein endgültiges Wort: Die Wiederentdeckung des Gesprächs im Literaturunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 10. Praxis Deutsch 200 (2006): Literarisches Lernen. 11. usw. 		
<p>Filme im Deutschunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> – Begriff Narrationskompetenz nach Leubner und Saupe – Arten, Aufgaben und Funktionen von Filmen im Deutschunterricht – Literaturverfilmung: Funktion im Literaturunterricht, Adaptionenarten und Möglichkeiten der Integration innerhalb des Rezeptionsprozesses – Beispielanwendung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsch 5-10, 27 (2022): Audiovisuelles Erzählen. 2. Kammerer, Ingo/Maiwald, Klaus (2021): Filmdidaktik Deutsch. Eine Einführung. Berlin: Erich Schmidt Verlag. 3. Anders, Petra/Staiger, Micheal et al. (2019): Einführung in die Filmdidaktik. Kino, Fernsehen, Video, Internet. Stuttgart: J.B. Metzler. 4. Praxis Deutsch 268 (2018): Biopics – verfilmte Biografien. 5. Wacker, Kristina (2017): Filmwelten verstehen und vermitteln. Das Praxisbuch für Unterricht und Lehre. Konstanz/München: UVK Verlagsgesellschaft. 6. Abraham, Ulf (2016): Filme im Deutschunterricht. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 7. Bell, Gabriele/Grünwald, Andreas/Kepser, Matthis/Surkamp, Carola (Hrsg.) (2016): Filme in den Fächern der sprachlichen Bildung, Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 8. Praxis Deutsch 253 (2015): Dokumentarfilme. 9. Praxis Deutsch 237 (2013): Kurzspielfilme. 	Literaturdidaktik	Sieger, Sosna

	<p>10. Leubner, Martin/Saupe, Anja (2012): Erzählungen in Literatur und Medien und ihre Didaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag.</p> <p>11. usw.</p>		
<p>Zu und vor anderen sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kompetenzbereich „Sprechen und Zuhören“ und seine Teilkompetenzen – Teilkompetenzen „zu anderen sprechen“ und „vor anderen sprechen“ in ihrer Abgrenzung – freier Gedichtvortrag und Lesevortrag als tradierte Methoden – Beispielanwendung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Behrens, Ulrike (2022): Mündliche Kompetenzen im Deutschunterricht. Sprechen und Zuhören als Bildungsaufgabe. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 2. Spiegel, Carmen (2022): Vor und zu anderen sprechen. In: Tilman von Brand, Jörg Kilian, Anette Sosna, Thomas Riecke-Baulecke (Hrsg.): Basiswissen Lehrerbildung. Deutsch unterrichten. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. S. 190-203. 3. Hillegeist, Kerstin/Pabst-Weinschenk, Marita (2021): Lebendig vorlesen und vortragen. Konzepte und Impulse für den Deutschunterricht. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 4. Kühn, Peter/Honnet-Becker, Irmgard (2019): Sprechen und Zuhören im Deutschunterricht. Bildungsstandards – Didaktik – Unterrichtsbeispiele. Tübingen: Narr Francke Attemto Verlag. 5. Becker-Mrotzek, Michael (Hrsg.) (2012): Mündliche Kommunikation und Gesprächsdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 6. Deutsch 5-10, 26 (2011): Vorlesen – Vortragen. 7. Franz, Kurt (2010): Warum man Gedichte auswendig lernen soll. Begründungen für eine Verinnerlichung von Poesie. In: Franz, Kurt/Hochholzer, Rupert (Hrsg.): Lyrik im Deutschunterricht. Grundlagen – Methoden – Beispiele. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. S. 130-149. 8. Siebauer, Ulrike (2010): Wie man Gedichte auswendig lernen kann. Methodische Vorschläge zur Aneignung von Poesie. In: Franz, Kurt/Hochholzer, Rupert (Hrsg.): Lyrik im 	Sprachdidaktik	Sieger

	<p>Deutschunterricht. Grundlagen – Methoden – Beispiele. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. S.150-158.</p> <p>9. Schmidt, Georg (2010): Wie man Gedichte vortragen kann. Methodische Vorschläge zur Darbietung von Poesie. In: Franz, Kurt/Hochholzer, Rupert (Hrsg.): Lyrik im Deutschunterricht. Grundlagen – Methoden – Beispiele. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. S.159-174.</p> <p>10. Lösener, Annegret (2007): Gedichte sprechen. Ein didaktisches Konzept für alle Schulstufen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag.</p> <p>11. usw.</p>		
<p>Rechtschreibunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> – Begriff Rechtschreibkompetenz – Bedeutung und Grenzen von Rechtschreibregeln – Diktat als Mittel der Leistungsmessung und als Diagnosemittel – Nachbereitung von Diktaten – Alternative Diktatformen – Beispielanwendung – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Berkemeier, Anne (2022): Schrift- und Orthographievermittlung in vielfältigen Lerngruppen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 2. Müller, Astrid (2022): Rechtschreibung und Zeichensetzung. In: von Brand, Tilman/Kilian, Jörg/Sosna, Anette/Riecke-Baulecke, Thomas (Hrsg.): Basiswissen Lehrerbildung. Deutsch unterrichten. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. S. 218-230. 3. Praxis Deutsch 288 (2021): Rechtschreiben üben. 4. Betzel, Dirk/Droll, Hansjörg (2020): Orthografie. Schriftstruktur und Rechtschreibdidaktik. Stuttgart: UTB. 5. Riegler, Susanne/Weinhold, Swantje (Hrsg.) (2018): Rechtschreiben unterrichten. Lehrerforschung in der Orthografiedidaktik. Berlin: Erich Schmidt Verlag. 6. Müller, Astrid (2017): Rechtschreiben lernen. Die Schriftstruktur entdecken – Grundlagen und Praxisvorschläge. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett. 7. Brinkmann, Erika (Hrsg.) (2015): Rechtschreiben in der Diskussion. Schriftspracherwerb und Rechtschreibunterricht. Frankfurt am Main: Grundschulverband. 	Sprachdidaktik	Sieger

	<ol style="list-style-type: none"> 8. Praxis Deutsch 248 (2014) Herausforderung Rechtschreiben. 9. Siekmann, Katja/Thomé, Günther (2012): Der orthografische Fehler. Grundzüge der orthografischen Fehlerforschung und aktuelle Entwicklungen. Oldenburg: isb Institut für sprachliche Bildung. 10. Risel, Heinz (2011): Arbeitsbuch Rechtschreibdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 11. Ossner, Jakob (2010): Orthographie. System und Didaktik. Paderborn: Schöningh. 12. Lindauer, Thomas/Schmellentin, Claudia (2008): Studienbuch Rechtschreibdidaktik. Die wichtigsten Regeln im Unterricht. Stuttgart: UTB. 13. Marx, Peter (2007): Lese- und Rechtschreiberwerb. Paderborn: Schöningh. 14. Fix, Martin (1994): Geschichte und Praxis des Diktats im Rechtschreibunterricht. Weingarten: Peter Lang. 15. usw. 		
<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> – Aufsatzdidaktik – kommunikative Wende – kognitive Wende (insbesondere Hayes/Flower) – Schreibkompetenzen: Erlernen von Schreibprozeduren – Bewertung von Schülertexten – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Abraham, Ulf/Baurmann, Jürgen/Feilke, Helmut/Müller, Astrid (2007): Kompetenzorientiert unterrichten. Überlegungen zum Schreiben und Lesen. In: Praxis Deutsch, 34. S. 6-14. 2. Augst, Gerhard (2007): Text-Sorten-Kompetenz. Eine echte Longitudinalstudie zur Entwicklung der Textkompetenz im Grundschulalter. Frankfurt/Main: Lang. 3. Hayes, John Richard (2014): Cognitive Processes in Writing. In: Arfe, Barbara/Dockrell, Julie/ Berninger, Virginia (Hrsg.): Writing development and instruction in children with hearing, speech, and language disorders. Oxford: Oxford University Press. S. 3-15. 	Sprachdidaktik	von Dall´Armi

	<ol style="list-style-type: none"> 4. Hayes, John Richard/Flower, Linda (1980): Identifying the Organization of Writing Processes. In: Gregg, Lee W./Steinberg, Erwin R. (Hrsg.): Cognitive Processes in Writing. An Interdisciplinary Approach. Hillsdale/New York: Lawrence Erlbaum. S. 3-30. 5. Becker-Mrotzek, Michael/Böttcher, Ingrid/Speckgens, Carolin (Mitarb.) (2003): Schreibdidaktische Grundlagen und unterrichtspraktische Anregungen. Berlin: Cornelsen Scriptor. 6. Fix, Martin (2008): Texte schreiben. Schreibprozesse im Deutschunterricht. Paderborn: Schöningh. 7. Ludwig, Otto (2006): Geschichte der Didaktik des Textschreibens. In: Bredel et al. (Hrsg.): Didaktik der deutschen Sprache. Band 1. Paderborn: Brill Schöningh. S. 171-177. 8. Neugebauer, Claudia (2009): Bessere Texte durch gute Schreibaufträge. Verfügbar unter: http://www.netzwerksims.ch/schreiben/. 9. Payrhuber, Franz-Josef (2009): Schreiben lernen. Texte verfassen in der Grundschule. Hohengehren: Schneider Verlag. 10. Philipp, Maik (2018): Grundlagen der effektiven Schreibdidaktik und der systematischen schulischen Schreibförderung. Hohengehren: Schneider Verlag. 11. Philipp, Maik (2015): Schreibkompetenz. Komponenten, Sozialisation und Förderung. Tübingen: A. Franke. 12. Ruf, Oliver (2017): Kreatives Schreiben. Eine Einführung. Tübingen: Narr. 13. Sturm, Afra/Weder, Mirjam (2016): Schreibkompetenz, Schreibmotivation, Schreibförderung. Seelze: Kallmeyer/Klett. 		
--	--	--	--

	<p>14. Wolfrum, Jutta (2010): Gezielte – kreative – Schreibförderung für jugendliche und erwachsene Deutschlernende“. Ismaning: Hueber.</p> <p>15. Wild, Johannes/Schilcher, Anita (2019): Texte verfassen. In: Wild, Johannes/Wildfeuer, Alfred (Hrsg.): Sprachendidaktik. Eine Ein- und Weiterführung zur Erst- und Zweitsprachdidaktik des Deutschen. Tübingen: Narr. S. 157-190.</p> <p>16. Witschel, Elfriede (2017): Textkompetenz fördern durch Lesen- Schreiben- Lesen. Frankfurt/Main: Peter Lang</p>		
<p>Grammatikdidaktik</p> <ul style="list-style-type: none"> – Präskriptive/normative Grammatik vs. deskriptive Grammatik – Formaler (Becker) vs. operationaler Grammatikunterricht (Glinz) – Probleme der Schulgrammatik – Monitor-Konzept von Ossner – Wissenstypen nach Ursula Bredel: Prozesswissen vs. Analysewissen – grammatical knowledge vs grammatical competence – Situativer Grammatikunterricht – Funktionaler Grammatikunterricht 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Abraham, Ulf (2010): Grammatik wozu? Vom Nutzen des Grammatikwissens in Alltag und Schule. Mannheim u.a.: Duudenverlag. S. 323-340. 2. Berkemeier, Anne/Wieland, Regina (2017): Sprachliches Wissen und sprachliches Können. Grammatikunterricht funktional-pragmatisch gedacht. In: Krause, Arne/Lehmann, Gesa/Thielmann, Winfried/Trautmann, Caroline (Hrsg.): Form und Funktion. Tübingen: Stauffenburg. S. 645-658. 3. Binanzer, Anja/Langlotz, Miriam/Wecker, Verena (Hrsg.) (2019): Grammatik in Erzählungen - Grammatik für Erzählungen. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren. 4. Bredel, Ursula (2007): Sprachbetrachtung und Grammatikunterricht. Paderborn: Schöningh. 5. Eller-Wildfeuer, Nicole (2019): Sprache untersuchen und reflektieren. In: Wild, Johannes und Wildfeuer, Alfred (Hrsg.): Sprachendidaktik. Eine Ein- und Weiterführung zur Erst- und Zweitsprachdidaktik des Deutschen. Tübingen: Narr. S. 47-80. 6. Feilke, Helmuth/Tophinke, Doris (2016): Grammatisches Lernen. In: Praxis Deutsch 256. S. 4-11. 	Sprachdidaktik	von Dall´Armi

<ul style="list-style-type: none"> – Neue Grammatikdidaktische Modelle: z. B. funktional-pragmatischer GU (Berkemeier/Wieland) – grammatisches Lernen (Feilke/Tophinke) – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 7. Gornik, Hildegard (Hrsg.) (2015): Sprachreflexion und Grammatikunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren. 8. Gornik, Hildegard (2013): Über Sprache reflektieren. Sprachthematizierung und Sprachbewusstheit. In: Huneke, Hans-Werner (Hrsg.): Taschenbuch des Deutschunterrichts. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren. S. 236-253. 9. Granzow-Emden, Matthias (2019): Deutsche Grammatik verstehen und unterrichten. 3., überarbeitete und erweiterte Auflage. Tübingen: Narr Francke. 10. Langlotz, Miriam (Hrsg.) (2019): Grammatikdidaktik: Theoretische und empirische Zugänge zu sprachlicher Heterogenität. Baltmannsweiler. 11. Langlotz, Miriam (2019): Artikel „Grammatikdidaktik“. In: Björn Rothstein/Claudia Müller-Brauers (Hrsg.): Kernbegriffe der Sprachdidaktik Deutsch. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren. 12. Langlotz, Miriam (2020): Auf welcher Grundlage und warum sollte explizites grammatisches Wissen vermittelt werden? In: Der Deutschunterricht Heft 72, 2/2020. S. 5-13. 13. Müller, Astrid/Tophinke, Doris (2020): Grammatik entdecken. In: Praxis Deutsch 282, S. 4-13. 14. Wieland, Regina (2013): Sprache gebrauchen, Sprache thematisieren – Grammatikunterricht. In: Huneke, Hans Werner (Hrsg.): Taschenbuch des Deutschunterrichts. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren. S. 340-363. 15. Funke, Reinhold (2005): Sprachliches im Blickfeld des Wissens. Berlin/Tübingen, Niemeyer. 16. Stahns, Ruven (2015): Kognitive Aktivierung im Grammatikunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren. 		
---	--	--	--

	17. Thißen, Jacqueline (2017): Metasprache und Grammatikunterricht. Eine empirische Studie in den Sekundarstufen I und II. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren.		
Orthographie <ul style="list-style-type: none"> – Orthographie vs. Graphematik – Phonologisches Schreiben und morphosyntaktisches Schreiben – Aspekte des Rechtschreibunterrichts: silbenbasierter Ansatz, Grundwortschatzkonzept – Rechtschreiberwerb: Modell von Thomé – Interpunktion – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Augst, Gerhard/ Dehn, Mechthild (2009): Rechtschreibung und Rechtschreibunterricht. Können, Lehren, Lernen. Eine Einführung für Studierende und Lehrende aller Schulformen. Seelze-Velber: Kallmeyer. 2. Brinkmann, Erika (2015): Rechtschreiben in der Diskussion. Schriftspracherwerb und Rechtschreibunterricht. Frankfurt am Main: Grundschulverband e.V. 3. Müller, Astrid (2010): Rechtschreiben lernen. Die Schriftkultur entdecken – Grundlagen und Übungsvorschläge. Seelze: Klett. 4. Müller, Astrid (2022): Rechtschreibung und Zeichensetzung. In: von Brand, Tilmann et al. (Hrsg.): Deutsch unterrichten. Stuttgart: Kallmeyer. S. 218-230. 5. Ossner, Jakob (2003): Geschichte der Didaktik des Rechtschreibens. In: Bredel, Ursula et al. (Hrsg.): Didaktik der deutschen Sprache (Bd. 1). Paderborn: Schöningh. S. 355-368. 6. Röber, Christa (2017): Rechtschreiben. In: Abraham, Ulf/ Knopf, Julia (Hrsg.): Deutsch – Didaktik für die Grundschule. Berlin: Cornelsen. S. 89-128. 7. Scheerer-Neumann, Gerheid (1981): The Utilization of Intra-word Structure in poor Readers: Experimental Evidence and a Training Program. In: Psychological Research 43, S. 155-178. 8. Scheerer-Neumann, Gerheid (2004): Unterrichtsbegleitende Diagnostik: Lesen. In: Christiani, Reinhold (Hrsg.): 	Sprachdidaktik	von Dall´Armi

	<p>Schuleingangsphase neu gestalten. Berlin: Cornelsen-Scriptor. S. 104-129.</p> <p>9. Valtin, Renate (2000): Die Theorie der kognitiven Klarheit – Das neue Verständnis von Lese-Rechtschreibschwierigkeiten. In: Ganser, Bernd (Hrsg.): Lese-Rechtschreibschwierigkeiten – Diagnose – Förderung – Materialien. Donauwörth: Auer. S. 19-45.</p> <p>10. Wild, Johannes (2019): Rechtschreiben lernen. In: Wild, Johannes/Wildfeuer, Alfred (Hrsg.): Sprachendidaktik. Ein Überblick über und eine Vertiefung in die Erst- und Zweitsprachdidaktik des Deutschen. Tübingen: Narr. S. 191- 224.</p>		
<p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kommunikationstheorien: Organon-Modell nach Shannon/Weaver, Bühler, Habermas: kommunikatives Handeln – Nähe-Distanz-Modell nach Koch und Oesterreicher – GLOBE und andere theoretische Zugänge zur Unterrichtskommunikation – Diskurserwerbsförderliches Handeln im Unterricht – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Abraham, Ulf (2008): Sprechen als reflexive Praxis. Mündlicher Sprachgebrauch in einem kompetenzorientierten Deutschunterricht. 3. erweiterte Auflage. Freiburg i.Br.: Fillibach/Klett. 2. Baurmann, Jürgen (2018): Sprechen und Zuhören. In: Ders./Kammler, Clemens/Müller, Astrid (Hrsg.): Handbuch Deutschunterricht. Seelze: Kallmeyer. S. 12-17. 3. Potthoff, Ulrike (2017): Zum Stellenwert des mündlichen Sprachgebrauchs in der Grundschule. In: Abraham, Ulf/ Knopf, Julia (Hrsg.): Deutsch-Didaktik für die Grundschule. 3., aktualisierte Auflage. Berlin: Cornelsen Scriptor. S. 161-171. 4. Steinig, Wolfgang /Huneke, Werner (2015): Miteinander sprechen. In: Sprachdidaktik Deutsch. Eine Einführung. 5., neu bearbeitet und erweiterte Auflage. Berlin: Erich Schmidt Verlag. S. 67-89. 5. Quasthoff, Uta M. (2009): Entwicklung der mündlichen Kommunikationskompetenz. In: Becker-Mrotzek, Michael 	Sprachdidaktik	von Dall´Armi

	<p>(Hrsg.): Mündliche Kommunikation und Gesprächsdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider. S. 84-101.</p> <p>6. Quasthoff, Uta M. (2011): Diskurs- und Textfähigkeiten. Kulturelle Ressourcen ihres Erwerbs. In: Hoffmann, Ludger et al. (Hrsg.): Die Matrix der menschlichen Entwicklung. Berlin: De Gruyter. S. 210-251.</p> <p>7. Vogt, Rüdiger (2009): Gesprächskompetenz - Vorschlag eines gesprächsanalytisch fundierten Konzepts. In: Krelle, Micheal/Spiegel, Carmen (Hrsg.): Sprechen und Kommunizieren. Entwicklungsperspektiven, Diagnosemöglichkeiten und Lernszenarien in Deutschunterricht und Deutschdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider. S. 15-40.</p> <p>8. Heller, Vivien/Quasthoff, Uta/Morek, Miriam (Hrsg.) (2021): Diskurserwerb in Familie, Peergroup und Unterricht. Passungen und Teilhabechancen (Reihe Germanistische Linguistik 324). Berlin: De Gruyter. Open Access unter: doi.org/10.1515/9783110707168.</p> <p>9. Heller, Vivien/Luginbühl, Martin/Arendt, Birte (2020): Becoming skilled at explaining and arguing. The role of co-construction and multimodality. Special issue published in Research on Children and Social Interaction, 4 (1). Verfügbar unter: https://journal.equinoxpub.com/RCSI/issue/view/1689.</p> <p>10. Kotthoff, Helga/Heller, Vivien (2020): Ethnografien und Interaktionsanalysen im schulischen Feld. Diskursive Praktiken und Passungen interdisziplinär. Tübingen: Narr.</p>		
<p>Argumentieren – Formen des Argumentierens (schriftlich,</p>	<p>1. Bayer, Klaus (2007): Argument und Argumentation. Logische Grundlagen der Argumentationsanalyse. 2.,</p>	<p>Sprachdidaktik</p>	<p>Sosna</p>

<p>mündlich, materialgestützt etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Argumentieren und Erörtern – Toulmin-Schema – Aspekte des Argumentierens – Argumenttypen – Argumentationsanalyse – usw. 	<p>überarbeitete Auflage. Opladen: VS Verlag für Sozialwissenschaften Wiesbaden.</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Deutschunterricht 4 (2016): Argumentieren und erörtern. Heft 4. 3. Kienpointner, Manfred (1992): Alltagslogik. Struktur und Funktion von Argumentationsmustern. Stuttgart: frommann-holzboog. 4. Kotthoff, Helga (2019): Gesprächsfähigkeit. Erzählen, Argumentieren, Erklären. In: Huneke, Hans-Werner et al. (Hrsg.): Taschenbuch des Deutschunterrichts. Band 1: Sprach- und Mediendidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, S. 181-205. 5. Praxis Deutsch 262 (2017): Materialgestütztes Argumentieren. 6. Philipp, Maik (2021): Materialgestütztes Argumentieren – effektiver als andere Schreibanlässe? Ein quantitativer Review experimenteller Studien. In: Budke, Alexandra/Schäbitz, Frank (Hrsg.): Argumentieren und Vergleichen. Beiträge aus der Perspektive verschiedener Fachdidaktiken. Münster: Lit. S. 153–172. 7. Toulmin, Stephen (1975): Der Gebrauch von Argumenten. Königstein/Ts.: Scriptor (engl. The Uses of Argument 1958). 8. Weimer, Wolfgang (2005): Logisches Argumentieren. Texte und Materialien für den Unterricht. Stuttgart: reclam. 9. Winkler, Iris (2003): Argumentierendes Schreiben im Deutschunterricht. Theorie und Praxis. Frankfurt/Main: Lang. 10. Winkler, Iris (2019): Argumentieren. In: Baumann, Jürgen/Kammer, Clemens/ Müller, Astrid (Hrsg.): Handbuch 		
--	--	--	--

	Deutschunterricht. 2. Auflage. Seelze: Klett/Kallmeyer, S. 76-79.		
Interpretieren <ul style="list-style-type: none"> – Definition – Probleme des schulischen Interpretierens – Interpretieren und Analysieren – Lesekompetenz, Literarisches Verstehen und Interpretieren – Interpretationskompetenz – usw. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bühler, Axel (Hrsg.) (2008): Hermeneutik. Basistexte zur Einführung in die wissenschaftstheoretischen Grundlagen von Verstehen und Interpretation. 2., durchgesehene Auflage. Synchron Wissenschaftsverlag der Autoren: Heidelberg. 2. Christmann, Ursula/Schreier, Margit (2003): Kognitionspsychologie der Textverarbeitung und Konsequenzen für die Bedeutungskonstitution literarischer Texte. In: Jannidis, Fotis et al. (Hrsg.): Regeln der Bedeutung. Zur Theorie der Bedeutung literarischer Texte. De Gruyter: Berlin/New York. S. 246-285. 3. Kindt, Tom (2015): Deskription und Interpretation. Handlungstheoretische und praxeologische Reflexionen zu einer grundlegenden Unterscheidung. In: Lessing-Sattari, Marie et al. (Hrsg.): Interpretationskulturen. Literaturdidaktik und Literaturwissenschaft im Dialog über Theorie und Praxis des Interpretierens (Beiträge zur Literatur- und Mediendidaktik, Bd. 27). Peter Lang Verlag: Frankfurt am Main, S. 93-112. 4. Lösener, Hans (2006): Zwischen Wort und Wort. Interpretation und Textanalyse. Wilhelm Fink Verlag: München. 5. Rosebrock, Cornelia (2017): Sachtexte, literarische Texte. Zwei Lesehaltungen. In: Der Deutschunterricht 3, S. 2-9. 6. (Sosna, Anette: Interpretieren als metakognitiver Prozess im Deutschunterricht. Interpretationskompetenz fördern in den Sekundarstufen I und II. Weinheim/Basel 2023.) 7. Spinner, Kaspar H. (2019): Interpretation (literarischer Texte). In: Baurmann, Jürgen/Kammler, Clemens/Mueller, 	Literaturdidaktik	Sosna

	<p>Astrid (Hrsg.): Handbuch Deutschunterricht. Theorie und Praxis des Lehrens und Lernens. 2. Auflage. Klett/Kallmeyer: Seelze. S. 193-196.</p> <p>8. Zabka, Thomas (2005): Pragmatik der Literaturinterpretation. Theoretische Grundlagen – kritische Analysen (Konzepte der Sprach- und Literaturwissenschaft, Bd. 66). De Gruyter: Tübingen.</p> <p>9. Zabka, Thomas (2006): Typische Operationen literarischen Verstehens. Zu Martin Luther „Vom Raben und Fuchs“. In: Kammler, Clemens (Hrsg.): Literarische Kompetenzen – Standards im Literaturunterricht. Modelle für die Primar- und Sekundarstufe. Kallmeyer/Klett: Seelze, S. 80-101.</p> <p>10. usw.</p>		
--	--	--	--